

**NEU mit  
Kompositionswettbewerb**

**Österreichische Jugendmusikwettbewerbe**

# **prima la musica 2011**

**AUSSCHREIBUNG**

**Bundeswettbewerb  
Landeswettbewerbe**



**MUSIK  
DER  
JUGEND**



\* Miete Benjamin BE-117 schwarz poliert

€1,30/Tag\*

Einsteigen in die Steinway-Welt.  
Mit einem Benjamin-Piano.



STEINWAY IN AUSTRIA

Wien · Salzburg · Linz · Innsbruck

*Tonabend bei Klavieren*

WIEN Opernring 6-8 | 1010 Wien | 01 5120712

SALZBURG Hellbrunnerstr. 7 | 5020 Salzburg | 0662 841206

LINZ Auerspergstr. 11 | 4020 Linz | 0732 890191

INNSBRUCK Piano Moser | Templstr. 30 | 6020 Innsbruck | 0676 3255103

[www.steinwayaustria.at](http://www.steinwayaustria.at)

# MUSIK DER JUGEND

## Österreichische Jugendmusikwettbewerbe

### prima la musica

Bundeswettbewerb  
1. bis 10. Juni 2011 in Salzburg

Der Wettbewerb steht unter dem Ehrenschutz  
des Herrn Bundespräsidenten Dr. Heinz Fischer.



MIGLIED DER EUROPÄISCHEN  
WETTBEWERBSUNION

Wesentliche Neuerungen für den Wettbewerb sind  
gekennzeichnet und in Farbe.

# prima la musica



# prima la musica

INHALTSVERZEICHNIS	SEITE
Vorwort des Vorsitzenden	4 - 5
Ausschreibung 2011	6 - 8
<b>Welche Kategorien sind ausgeschrieben?</b>	
Instrumental-SolistInnen	6
Kammermusik	6 - 8
<b>NEU</b> Komposition	8
Instrumentenausstattung	8
<b>Die Altersgruppen</b>	
SolistInnen	9
Ensembles	9 - 10
<b>Programm und Vorspielzeiten</b>	11 - 13
Die Stilepochen	12
Vorspielzeiten/Was wird vorgespielt?	12 - 13
<b>Sonderausschreibungen</b>	13 - 19
Speziell für Saxofon	13
Speziell für Schlagwerk	14
Speziell für Kammermusik für Akkordeon	14
Speziell für Vokalensembles	15
Speziell für Kammermusik in offenen Besetzungen	16
Speziell für Ensembles Neue Musik	16
<b>NEU</b> Kompositionswettbewerb „Jugend komponiert“	17 - 19
<b>Die Bewertung</b>	20
<b>NEU</b> Die Auszeichnungen	20 - 21
Wer kann teilnehmen?	22
<b>NEU</b> Die Anmeldung	23 - 24
<b>Die Termine der Landeswettbewerbe</b>	25 - 27
<b>Die Trägerschaft</b>	28
<b>Kontakt Bundesgeschäftsstelle</b>	29

# prima la musica



Liebe musizierende Jugend!

Wie jedes Jahr um diese Zeit möchte ich alle ambitionierten und leistungsfrohen musikalischen Kinder und Jugendlichen einladen, euer Können, euer Talent und eure künstlerische Begabung einer kompetenten und erfahrenen Fachjury vorzutragen und eure Leistung unter den seit vielen Jahren bewährten und stets optimierten Rahmenbedingungen von **prima la**

**musica** beurteilen zu lassen.

Unser Wertungssystem ist so gestaltet, dass jede Darbietung individuell eingeschätzt wird und somit unabhängig von den Leistungen anderer die Möglichkeit für eine optimale Bewertung offen steht. Im anschließenden Beratungsgespräch, gerne auch in Begleitung von Eltern und Lehrenden, lernen wir die Mitglieder der Jury persönlich kennen und können dabei Näheres über Stärken und Schwächen der musikalischen Vorträge erfahren und diskutieren.

Musizieren bereitet ja nicht nur den Zuhörenden viel Freude, sondern erfüllt gerade auch die Spielenden mit herausfordernder Spannung und Fantasie. Allerdings garantiert erst eine qualitätvolle, von guter Technik abgesicherte Interpretation das Zustandekommen eines Kunstwerkes, so wie es sich der Komponist für sein Publikum ausgedacht hat.

Deshalb ist es sehr wichtig, dass ihr gemeinsam mit euren Lehrerinnen und Lehrern ein zu euch passendes und stimmiges Programm auswählt, das den Richtlinien zur Ausschreibung genau entspricht und dabei möglichst viel Abwechslung bietet.

Mit großer Freude können wir besonders im jüngeren Bereich unserer musizierenden Jugend ein stetiges Ansteigen des instrumentalen Könnens und der Qualität der künstlerischen Darbietungen feststellen. Dies ist nicht nur höchst erfreulich und willkommen, es ist zugleich auch eine eindrucksvolle Bestätigung der hohen Ausbildungsqualität an unseren Musikschulen, wenn uns die Ergebnisse dieses großen österreichischen Jugendmusik-Wettbewerbes die oft behauptete Vorrangstellung Österreichs als Musikland so klar vor Augen oder, noch besser gesagt, „vor Ohren“ führen.

# prima la musica

Der Bundesfachbeirat von **MUSIK DER JUGEND** ist ständig bemüht, die Rahmenbedingungen für den Ablauf des Wettbewerbes zu optimieren; Veränderungen des Lehrangebotes an den Musikschulen oder beobachtete Schwächen und Schwierigkeiten beim Wettbewerb selbst können dabei berücksichtigt werden. Bei dieser verantwortungsvollen Tätigkeit sind wir in besonderer Weise auf die Mithilfe all jener angewiesen, die durch ihre täglichen Arbeit mit ihren Schülerinnen und Schülern die Unterrichtssituation sehr gut kennen und uns daher Vor- und Nachteile gesetzter Maßnahmen aus erster Hand mitteilen können. Seien Sie versichert, dass Ihre Vorschläge und Anregungen, aber auch Ihre positive und begründete Kritik uns jederzeit willkommen sind und in unsere Gespräche einfließen werden.

Euch aber, meine lieben jungen Musiker und Musikerinnen, halte ich nun für eure Auftritte zunächst beim Landes- und später vielleicht auch beim Bundeswettbewerb ganz fest die Daumen. Ich wünsche euch, dass es euch gelingen möge, eure Stärken und Talente voll auszuspielen zu können und so mit euren Darbietungen einen großen Erfolg zu landen.



Univ. Prof. Paul Roczek

*Vorsitzender des Bundesfachbeirates Musik der Jugend und der Bundesjury prima la musica*

# prima la musica

## AUSSCHREIBUNG 2011

### WELCHE KATEGORIEN SIND AUSGESCHRIEBEN?

#### Kategorie Instrumental-SolistInnen

- **Alle Altersgruppen (A, B, I, II, III, IV, V)**

##### **Holzblasinstrumente**

Blockflöte. Flöte. Oboe. Klarinette. Fagott.  
Saxofon<sup>\*)</sup>

##### **Blechblasinstrumente**

Trompete. Flügelhorn. Horn. Tenorhorn. Posaune.  
Tuba

##### **Schlaginstrumente**

Schlagwerk<sup>\*)</sup>

#### Kategorie Kammermusik

Ensembles ohne Dirigent/in.

Nicht chorisch, jedoch gleichbleibend besetzt.

Instrument und Stimme dürfen gewechselt werden.

Alle Mitwirkenden müssen Kinder und Jugendliche sein und am gesamten Programm teilnehmen.

*Ausnahme: Basso continuo gilt als ein Instrument.*

*Violoncello, Viola da Gamba, Fagott, etc. können in B.c. Verwendung für einzelne Programmteile hinzugezogen werden. Die hinzugezogenen Mitwirkenden werden beim Altersdurchschnitt nicht berücksichtigt.*

- **Alle Altersgruppen (A, B, I, II, III, IV, V)**

##### **Kammermusik für Klavier**

- Klavier vierhändig oder an zwei Klavieren
- Klavier mit zwei bis vier Streichinstrumenten
- Klavier mit zwei bis vier Blasinstrumenten
- **Klavier mit einem Streich- und einem Blasinstrument (Trio)**



<sup>\*)</sup>In dieser Kategorie gilt eine Sonderausschreibung (siehe ab Seite 13).



# prima la musica

- **Klavier mit einem Streichinstrument als gleichwertige Partner (Duo)**

NEU

*Die vorzutragenden Werke haben kammermusikalischen Charakter. Die einzelnen Ensemblemitglieder sind somit **musikalisch gleichwertige Partner**, was beispielsweise den Vortrag von Solokonzerten oder begleiteten virtuosen Stücken ausschließt.*

## **Kammermusik für Akkordeon<sup>\*)</sup>**

- zwei bis vier Akkordeons (auch mit zusätzlichem Bassinstrument)
- Akkordeon mit **zwei** bis vier Mitwirkenden anderer Instrumente

## **Kammermusik für Streichinstrumente**

- Streichduo bis Streichsextett
- **Ensembles mit zwei oder mehr Streichinstrumenten und anderen Instrumenten bis max. sechs Mitwirkenden.** Die Besetzung muss zumindest zur Hälfte aus Streichern bestehen.  
**Hinweis: Ensembles mit Klavier werden automatisch der Kammermusik für Klavier zugeordnet (Ausnahme: Besetzungen, die der Kammermusik in offenen Besetzungen zuzuteilen sind)**

## **Kammermusik für Zupfinstrumente**

- Gitarre, Harfe, Hackbrett, Zither in Besetzungen von zwei bis vier Mitwirkenden gleicher Instrumente
- Gitarre, Harfe, Hackbrett, Zither in Verbindung mit zwei bis vier Mitwirkenden gleicher und anderer Instrumente (3 - 5 Mitwirkende)

## **Kammermusik für Vokalensembles<sup>\*)</sup>**

- drei bis neun Mitwirkende, mit oder ohne Klavierbegleitung (bzw. wahlweise Cembalo, Harfe, Gitarre etc.)

## **Kammermusik in offenen Besetzungen<sup>\*)</sup>**

NEU

- **offen für all jene Ensembleformationen, die keiner anderen Wertungskategorie im Gesamtangebot von prima la musica (2010 und 2011) zugeordnet werden können**
  - Ensembles ab drei Mitwirkenden, nicht chorisch, in gleichbleibender Besetzung, ohne Dirigent/in
  - für alle Altersgruppen
  - Die Auftrittszeit entspricht der jeweiligen Angabe der Altersgruppe beim prima la musica.

<sup>\*)</sup>In dieser Kategorie gilt eine Sonderausschreibung (siehe ab Seite 13).

# prima la musica

## **Sonderkategorie: Ensembles für Neue Musik<sup>\*)</sup>**

Diese Wertungskategorie findet auch auf Landesebene statt.

Ensembles für drei bis dreizehn Mitwirkende

- mit oder ohne elektronischer Klangerzeugung
- nicht chorisch besetzt
- mit oder ohne Dirigent/in. **Der Dirigent darf ein Erwachsener sein.**

**NEU**

## **Kategorie Komposition**

In Zusammenarbeit mit dem Österreichischen Komponistenbund (ÖKB) wird erstmals 2011 der Kompositionswettbewerb „Jugend komponiert“ ausgeschrieben. Die Sonderausschreibung dazu finden Sie ab Seite 17.

## **Instrumentenausstattung**

Grundsätzlich sind die eigenen Instrumente mitzubringen. An instrumentaler Grundausstattung stehen ein Klavier (bei Kammermusik zwei Klaviere) und ein Cembalo zur Verfügung. Weitergehende Wünsche sind bei der Anmeldung für den Landeswettbewerb mit der jeweiligen Landesgeschäftsstelle bzw. beim Bundeswettbewerb mit der Bundesgeschäftsstelle abzusprechen.

## **Stimmung**

Klaviere sind generell auf 443 Hz gestimmt, nur für Blockflötenbegleitung sind Klavier und Cembalo auf 440 Hz gestimmt.



<sup>\*)</sup>In dieser Kategorie gilt eine Sonderausschreibung (siehe ab Seite 13).

# prima la musica

## DIE ALTERSGRUPPEN

Der gesamte Bewerb wird aufgrund einer Einteilung in verschiedene Altersgruppen durchgeführt.

Für die Einteilung in die jeweilige Altersgruppe gilt für die Landeswettbewerbe und den Bundeswettbewerb 2011 der Stichtag 31.8.2010<sup>\*\*)</sup> . Das zu diesem Stichtag erreichte Alter ist für die Zuteilung in die jeweilige Altersgruppe maßgeblich:

Nur bei den Landeswettbewerben zugelassen:

7 Jahre oder jünger	AG A
8 und 9 Jahre	AG B

NEU

Bei Landes- und Bundeswettbewerb zugelassen:

10 und 11 Jahre	AG I
12 und 13 Jahre	AG II
14 und 15 Jahre	AG III
16 und 17 Jahre	AG IV
18 und 19 Jahre	AG V

## Kategorie SolistInnen

### Beispiele:

- geboren am 5. Februar 1999: zum Stichtag 31.8.2010 11 Jahre alt und daher Altersgruppe I
- geboren am 31. Oktober 2000: zum Stichtag 31.8.2010 noch 9 Jahre alt und daher AG B

## Kategorie Ensembles

Für die Einteilung in die entsprechende Altersgruppe wird das Durchschnittsalter der einzelnen TeilnehmerInnen eines Ensembles herangezogen. TeilnehmerInnen eines Ensembles dürfen zum Stichtag 31.8.2010 nicht älter als 21 Jahre alt sein, das Durchschnittsalter des Ensembles nicht mehr als 19 Jahre betragen. Für die Berechnung des Durchschnittsalters ist das Alter der einzelnen Ensemblemitglieder zum Stichtag 31.8.2010 maßgeblich.

<sup>\*\*)</sup> Die neue Systematik ist der Altersstruktur an den Pflichtschulen und allgemein bildenden höheren Schulen angepasst.

# prima la musica

## Beispiele:

- Trio:

geb. 1.10.1997 = 12 Jahre

geb. 1.2.1995 = 15 Jahre

geb. 1.7.1994 = 16 Jahre

Insgesamt  $43 : 3 = 14,3$ .

Das entspricht dem Alter von 14 Jahren und der Zuteilung in die Altersgruppe III.

- Quartett:

Geb. 5.6.1991 = 19 Jahre

Geb. 1.9.1993 = 16 Jahre

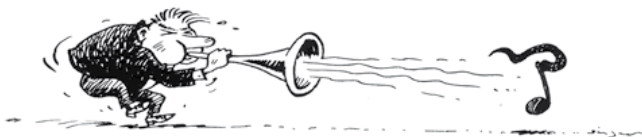
(zum 31.8.2010 noch 16 Jahre alt!)

Geb. 31.12.1992 = 17 Jahre

Geb. 1.1.1991 = 19 Jahre

Insgesamt  $71 : 4 = 17,75$ .

Das entspricht dem Altersdurchschnitt von 17 Jahren und damit der Zuteilung in die Altersgruppe IV.



# prima la musica

## PROGRAMM UND VORSPIELZEITEN

Die Mitwirkenden stellen sich das Programm selbst zusammen. Die Verantwortung für die Auswahl und die Zusammenstellung des Programms liegt daher bei den Mitwirkenden. Die Nichteinhaltung der Ausschreibungskriterien hat einen Punkteabzug zur Folge.

- Das Programm soll sich soweit wie möglich aus **Originalwerken verschiedener Stilepochen** (für Saxophon, Schlagwerk, Kammermusik für Akkordeon und in offenen Besetzungen, für Vokalensembles sowie für die Sonderwertung Neue Musik gelten eigene Regelungen) zusammensetzen.
- Ein **Werk aus der Musik unserer Zeit**, Stilepoche (a), das eine charakteristische Tonsprache eben dieser Zeit repräsentiert, muss enthalten sein.

*Originalwerke sind Werke, die vom Komponisten für das jeweilige Instrument oder die jeweilige Besetzung geschrieben sind.*

Außerdem muss das Programm **Kompositionen unterschiedlichen Charakters und Tempos, jedenfalls aber einen langsamen Satz, enthalten.**

- Das Notenmaterial der Werke aus der **Stilepoche (a)** ist der Jury **in mindestens zweifacher Ausführung** vorzulegen.
- Bei Solowertungen ist jeweils nur **ein** Instrument als Begleitinstrument zugelassen. (Ausnahme: Basso continuo)

Die Programmauswahl ist innerhalb der Vorgaben der Altersgruppen frei. Das Programm soll so gestaltet werden, dass es dem persönlichen Können entspricht. Technisch und musikalisch zu schwierige Werke werden besser vermieden (als Hilfestellung dient dabei der KOMU-Lehrplan). Das eingereichte Programm ist verbindlich für den Landeswettbewerb, **für den Bundeswettbewerb besteht die Möglichkeit ein Werk auszutauschen.**

**Das neue Stück ist der jeweiligen Landesgeschäftsstelle bis spätestens 31. März 2011 bekanntzugeben.**

**Das gesamte Programm muss weiterhin den Ausschreibungskriterien entsprechen.**

**NEU**

# prima la musica

- **Auswendigspiel**  
In der SolistInnen-Kategorie wird in allen Altersgruppen zumindest **ein Werk** des Programms **auswendig** vorgetragen.

## Die Stilepochen sind:

- (a) Musik unserer Zeit, vorzugsweise Werke lebender KomponistInnen, die im Zeitrahmen der letzten 30 Jahre komponiert worden sind.

**NEU** Die Noten sind in mindestens zweifacher Ausführung der Jury vorzulegen.

- (b) Musik aus dem 20. Jahrhundert
- (c) Musik bis ca. 1900 (Romantik)
- (d) Musik bis ca. 1820 (Vorklassik, Klassik)
- (e) Musik bis ca. 1750 (Barock)
- (f) Musik bis ca. 1650 (Renaissance, Frühbarock)

## Vorspielzeiten. Was wird vorgespielt?

### Altersgruppe A, B, I

A und B nur beim Landesbewerb.

Höchstauftrittszeit: 10 Minuten

Mindestvorspielzeit: 6 Minuten

mindestens **zwei** Originalwerke (auch Einzelsätze oder Teile von Sätzen)

- ein Werk aus der Musik unserer Zeit, Stilepoche (a)
- ein Werk aus der Musik einer anderen Stilepoche (b - f)

### Altersgruppe II

Höchstauftrittszeit: 12 Minuten

Mindestvorspielzeit: 8 Minuten

mindestens **zwei** Originalwerke (auch Einzelsätze oder Teile von Sätzen)

- ein Werk aus der Musik unserer Zeit, Stilepoche (a)
- ein Werk aus der Musik einer anderen Stilepoche (b - f)

### Altersgruppe III

Höchstauftrittszeit: 16 Minuten

Mindestvorspielzeit: 12 Minuten

mindestens **drei** Originalwerke (auch Einzelsätze oder Teile von Sätzen)

- ein Werk aus der Musik unserer Zeit, Stilepoche (a)
- das übrige Programm aus anderen, unterschiedlichen Stilepochen (b - f)

# prima la musica

## Altersgruppe IV

Höchstauftrittszeit: 18 Minuten

Mindestvorspielzeit: 14 Minuten

mindestens **drei** Originalwerke (auch Einzelsätze oder Teile von Sätzen)

- ein Werk aus der Musik unserer Zeit, Stilepoche (a)
- das übrige Programm aus anderen, unterschiedlichen Stilepochen (b - f)

## Altersgruppe V

**NEU**

Höchstauftrittszeit: 20 Minuten

Mindestvorspielzeit: 16 Minuten

mindestens **drei** Originalwerke (auch Einzelsätze oder Teile von Sätzen)

- ein Werk aus der Musik unserer Zeit, Stilepoche (a)
- das übrige Programm aus anderen, unterschiedlichen Stilepochen (b - f)

## SONDERAUSSCHREIBUNGEN

### Speziell für Saxofon

#### Altersgruppe A, B, I, II

- zwei Originalwerke unterschiedlichen Charakters für klassisches Saxofon, davon eines aus der Stilepoche a)

oder

- ein Originalwerk der Stilepoche a) für klassisches Saxofon
- und ein Stück aus folgenden Kategorien:
  - Bearbeitung
  - Popularmusik
  - Improvisation

#### Altersgruppe III, IV, V

- drei Originalwerke unterschiedlichen Charakters für klassisches Saxofon, davon eines aus der Stilepoche a)

oder

- zwei Originalwerke unterschiedlichen Charakters für klassisches Saxofon, davon eines aus der Stilepoche a)
- und ein Stück aus folgenden Kategorien:
  - Bearbeitung
  - Popularmusik
  - Improvisation

# prima la musica

## Speziell für Schlagwerk

Die für die klassischen Orchesterinstrumente geltende Epochenvielfalt wird durch das Spiel auf verschiedenen Instrumenten (= Kategorien) ersetzt.

Kategorien:

- Kleine Trommel
- Pauken
- Stabspiele
- Multiple Percussion / Drumset
- Percussion (Ethno Percussion)

**Altersgruppe A, B:** mindestens zwei Kategorien

**Altersgruppe I, II:** mindestens zwei Kategorien (Stabspiele sind verpflichtend)

**Altersgruppe III, IV, V:** mindestens drei Kategorien (Stabspiele sind verpflichtend)

Erlaubt ist auch die Besetzung:

- Schlaginstrument und Klavier
- Schlaginstrument und ein anderes Instrument (fächerübergreifend)

Tonträger-Begleitung ist nicht erlaubt.

Jedes Programm muss in den Altersgruppen A, B, I, II mindestens eine, in den Altersgruppen III, IV, V mindestens zwei gedruckte und verlegte Originalkompositionen enthalten. Das Programm muss Kompositionen unterschiedlichen Charakters und Tempos enthalten. In der SolistInnen-Kategorie ist in allen Altersgruppen mindestens ein Werk des Programms auswendig vorzutragen. Sämtliches Notenmaterial ist der Jury vorzulegen. Vorspielzeiten nach den allgemeinen Richtlinien.

## Speziell für Kammermusik für Akkordeon

**Altersgruppe A, B, I, II**

- ein Originalwerk und
- ein stilistisch anderes Originalwerk oder eine instrumentengerechte Bearbeitung, davon eines aus der Musik unserer Zeit, Stilepoche a)

**Altersgruppe III, IV, V**

- zwei stilistisch unterschiedliche Originalwerke für die jeweilige Besetzung und
- ein stilistisch anderes Originalwerk oder eine instrumentengerechte Bearbeitung davon eines aus der Musik unserer Zeit, Stilepoche a)



# prima la musica

## Speziell für Vokalensembles

### Altersgruppe A und B:

Mind. drei Werke aus der geistlichen und/oder weltlichen Vokalmusik:

- ein Werk aus der Musik unserer Zeit, Stilepoche (a).
- ein Werk aus einer anderen Stilepoche (b-f)

Wenigstens ein Lied in (einfacher) Mehrstimmigkeit, das übrige Programm kann auch einstimmig gesungen werden.

### Altersgruppe I:

Mind. drei Werke aus der geistlichen und/oder weltlichen Vokalmusik:

- ein Werk aus der Musik unserer Zeit, Stilepoche (a)
- das übrige Programm aus anderen, unterschiedlichen Stilepochen (b-f)

Wenigstens ein Lied in nicht-chorischer Besetzung (jede Stimme nur einfach besetzt), höchstens ein Lied einstimmig, das übrige Programm mehrstimmig (auch chorisch besetzt).

### Altersgruppe II:

Mind. drei Werke aus der geistlichen und/oder weltlichen Vokalmusik:

- ein Werk aus der Musik unserer Zeit, Stilepoche (a)
- das übrige Programm aus anderen, unterschiedlichen Stilepochen (b-f)

Bei einem der Lieder können die Stimmen doppelt besetzt sein, das übrige Programm in nicht-chorischer Besetzung.

### Altersgruppe III, IV und V:

Mind. drei Werke aus der geistlichen und/oder weltlichen Vokalmusik:

- ein Werk aus der Musik unserer Zeit, Stilepoche a).
- das übrige Programm aus anderen, unterschiedlichen Stilepochen (b-f)

Das gesamte Programm in nicht-chorischer Besetzung.

# prima la musica

NEU

## Speziell für Kammermusik in offenen Besetzungen

### Altersgruppe A, B, I, II:

Musik aus verschiedenen Epochen, darunter ein Werk der Stilepoche a) und mindestens ein Werk aus einer anderen Stilepoche

### Altersgruppe III, IV, V

Musik aus verschiedenen Epochen, darunter ein Werk der Stilepoche a), das restliche Programm aus wenigstens zwei anderen Stilepochen

Alle Mitwirkenden müssen Kinder und Jugendliche sein und am gesamten Programm teilnehmen. Instrument und Stimme dürfen gewechselt werden.

## Speziell für Ensembles Neue Musik

Diese Wertungskategorie findet auch auf Landesebene statt.

In einer Auftrittszeit von 15 bis 30 Minuten sind **ein oder mehrere Originalwerke, eines davon zur Gänze, vorzutragen. Das/die Werk/e müssen in den letzten 30 Jahren komponiert worden sein.** Alle Ensemblemitglieder müssen am gesamten Programm mitwirken. Die Instrumente können gewechselt werden. Ein überwiegender Anteil an Live-Interpretation muss erkennbar sein. **Bearbeitungen sind nicht zugelassen.**

Gewertet wird in den getrennten Kategorien:

- Instrumentarium mit elektronischer Klang-Verstärkung, Klang-Veränderung oder Klang-Erzeugung
- Instrumentarium ohne elektronischer Klang-Verstärkung, Klang-Veränderung od. Klang-Erzeugung

Die Interpretation der gespielten Werke muss für die Jury an Hand der mit der Anmeldung eingereichten Unterlagen (Partituren, Konzeptionen) klar nachvollziehbar sein.



# prima la musica

NEU

## KOMPOSITIONSWETTBEWERB „JUGEND KOMPONIERT“

in Zusammenarbeit mit dem Österreichischen  
Komponistenbund

**Komponieren** heißt Musik erfinden. Das kreative Spiel mit Tönen, Klängen, Geräuschen und Stille. Dazu braucht es weder Wunderkinder noch akademische Eliten. Sondern nur etwas Talent, musikalische Experimentierfreude und die Fähigkeit, das Erfundene auf Papier festzuhalten.

So wie Maler Farben zum Bild komponieren oder Dichter Geschichten aus Buchstaben bilden, setzen Musikerfinder ihr Werk aus Noten zusammen. Malen und Schreiben sind alltägliche Ausdrucksmittel junger Menschen. Komponieren leider noch nicht.

**Der österreichische Komponistenbund und prima la musica laden daher junge Menschen aller Schulstufen zur Teilnahme am Kreativ-Wettbewerb für Komposition ein.**

Der Wettbewerb findet im Rahmen des österreichischen Jugendmusikwettbewerb **prima la musica** statt und soll dazu beitragen,

- das Ausdrucksvermögen junger Menschen zu fördern und zu erweitern
- junge Menschen zu schöpferisch-musikalischem Gestalten zu inspirieren
- jugendlichen Komponisten ein öffentliches Präsentations- und Auftrittspodium zu bieten
- den Fachbereich Komposition als kreatives Schaffungsfeld bewusster zu machen

### Wer kann teilnehmen?

Eingeladen sind Schülerinnen und Schüler aller Schulformen im Alter zwischen 10 bis 18 Jahren. Das Alter der jungen KomponistInnen wird bei der Bewertung berücksichtigt.

Ordentlich Studierende einer Kompositionsklasse an einer Universität, an einem Konservatorium oder einer Privatuniversität sind aus Gründen der Fairness nicht zur Teilnahme zugelassen.

# prima la musica

## Was kann ich einreichen?

Die TeilnehmerInnen reichen zwei selbstkomponierte Werke ein. Die beiden Stücke sollen sich in Besetzung, Klang und Kompositionsweise deutlich voneinander unterscheiden.

### a) **Konzertstück:**

Die Besetzung des Stücks umfasst ein Instrument und Elektronik. Bei der Elektronik kann es sich um eine Zuspield-CD (Stereo) und/oder die Verwendung von Live-Elektronik (Effektgeräte, Computersoftware etc.) handeln. In beiden Fällen sollte die Elektronik möglichst kreativ eingesetzt und von Anfang an in der schöpferischen Arbeit mitbedacht werden.

Die Aufführungsdauer soll 7 bis 15 Minuten betragen.

### b) **Selbstwahlstück:**

Beim zweiten Stück sind die Besetzung und die Dauer frei.

Beliebiges weiteres Material (wie Erläuterungen, Privates, Poetisches, Graphisches, Hinweise auf eigene Homepages, etc.) ist natürlich willkommen.

## Was und wie wird beurteilt?

- Musikalische Eigenständigkeit
- Kreative Idee und Originalität der Umsetzung
- Genauigkeit und Lesbarkeit des Notenmaterials

Die Werke werden anhand der eingesandten Partituren von einer ausgewählten österreichweit zusammengestellten Jury bewertet, gelangen zu diesem Zeitpunkt jedoch nicht zur Aufführung. Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde.

## Workshop 2011

Im nächsten Schritt ermittelt die Jury die 5 besten Einsendungen. Die ausgewählten KomponistInnen werden dann eingeladen, unter der fachkundigen Leitung von Johannes Kretz ([www.johanneskretz.com](http://www.johanneskretz.com)) in einem zweitägigen Intensiv-Workshop ihre Kompositionen zu überarbeiten und zu perfektionieren.

# prima la musica

## Preisträgerkonzert und Uraufführung

Die erarbeiteten Endfassungen der Musikstücke sollen von professionellen Musikern uraufgeführt werden, darüber hinaus werden Preisgelder vergeben:

1. Preis: EUR 1.500,-
2. Preis: EUR 1.000,-
3. Preis: EUR 500,-

## Wie kann ich teilnehmen?

Zur Teilnahme ist kein gesondertes Anmeldeformular erforderlich. Es genügt die rechtzeitige Einsendung der Werkunterlagen und die Angabe, ob und wer euer Betreuer ist. Die Unterlagen können von Hand notiert oder mit einem Computerprogramm erstellt sein.

Das Einreichungsmaterial ist mit **Name, Geburtsdatum, Anschrift und Telefonnummer** versehen bis **spätestens 15. Dezember 2010** an die Bundesgeschäftsstelle MUSIK DER JUGEND, Promenade 37, 4021 Linz, einzusenden.

Als Einsendedatum gilt das Datum des Poststempels.

### Bei Fragen zum Wettbewerb:

Tel: 0732/7720-15659 oder 0732/7720-15046

E-Mail: musikderjugend@ooe.gv.at

### Bei Fragen zur Elektronik:

E-Mail: mail@johanneskretz.com

# prima la musica

## DIE BEWERTUNG

Gewertet wird die künstlerische Gesamtleistung. Maßgebend sind die musikalische Ausdrucksfähigkeit und erfüllte Darstellung der Werke, also nicht nur die technische Perfektion, sondern eine überzeugende künstlerische Gestaltung, das stilistische Verständnis und die Intensität der Aussage.

Die Wertungsspiele finden öffentlich statt, interessierte ZuhörerInnen sind herzlich willkommen.

Die **Jury des Bundeswettbewerbes** setzt sich aus namhaften MusikpädagogInnen und KünstlerInnen sowie FachvertreterInnen von Medien und repräsentativen Musikinstitutionen zusammen.

Die JurorInnen sind hinsichtlich ihrer Bewertung und der Juryberatung zur Verschwiegenheit verpflichtet. Der/die Vorsitzende einer Fachjury ist für den Ablauf des Vorspielens verantwortlich, weiters für den formal richtigen Ablauf der Vorspiele. Selber nicht stimmberichtig, ist diese/r Sprecher/in der Jury für alles, was nicht der Verschwiegenheit unterliegt. Die Entscheidung jeder Jury ist unanfechtbar, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Jede Jury steht den TeilnehmerInnen zu Beratungsgesprächen zur Verfügung. Wir bitten, den Wunsch nach einem Beratungsgespräch bereits bei der Anmeldung zu vermerken (dies gilt für beide Bewerbe).

## DIE AUSZEICHNUNGEN

Die Jury bewertet die Leistungen mit Preisen und Prädikaten.

Die Ergebnisse des Bundeswettbewerbes werden auf [www.musikderjugend.at](http://www.musikderjugend.at) veröffentlicht.

# prima la musica

NEU

## Beim Landeswettbewerb

1. Preis mit Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb (für Altersgruppe A und B „1. Preis mit Auszeichnung“)
1. Preis
2. Preis
3. Preis
4. Preis
5. Preis  
teilgenommen

## Beim Bundeswettbewerb

1. Preis
2. Preis
3. Preis  
teilgenommen

**Jugendliche BegleiterInnen** (Klavier, Cembalo, Gitarre, Harfe, Basso continuo, usw.) werden ebenfalls bewertet, wenn sie am überwiegenden Teil des Programms mitgewirkt haben.

Die Prädikate sind:

- mit ausgezeichnetem Erfolg teilgenommen
- mit sehr gutem Erfolg teilgenommen
- mit gutem Erfolg teilgenommen

Alle Mitwirkenden am Wettbewerb erhalten eine Urkunde.

## Sonderpreise

Beim Bundeswettbewerb werden zusätzlich Sonderpreise auf Vorschlag der Jury vergeben. Zudem gibt es weitere Förderungsmaßnahmen für PreisträgerInnen wie Konzertauftritte, Kurse und Stipendien.

Für die besonders gelungene Wiedergabe eines Werkes aus der Wiener Klassik oder eines Werkes aus der Musik unserer Zeit sind Sonderpreise vorgesehen.



# prima la musica

## WER KANN TEILNEHMEN?

Der Wettbewerb wendet sich an:

- alle jungen ÖsterreicherInnen, SüdtirolerInnen
- Jugendliche mit ständigem ordentl. Wohnsitz in Österreich seit mind. drei Jahren (Stichtag: 1.1.2007)
- SchülerInnen einer österr. Schule im Ausland

Teilnahmeberechtigt sind:

- SchülerInnen einer Musikschule
- Studierende einer Vorbereitungsklasse und ordentlich/außerordentlich Studierende an einem Konservatorium oder an einer Musikuniversität
- SchülerInnen eines/r Privatlehrers/in

Eine weitere Voraussetzung für eine Teilnahme ist

- der Besuch einer Pflichtschule oder Höheren Schule (auch Musikgymnasium) oder
- eine Tätigkeit als Präsenzdiener (auch Militärmusik) oder Zivildienstler oder
- eine Berufsausbildung oder Berufstätigkeit, sofern dabei kein musikalisches Berufsstudium begonnen oder abgeschlossen wurde und keine musikalische Berufspraxis ausgeübt wird.

Ensembles: wenigstens die Hälfte der Ensemblemitglieder muss die Teilnahmebedingungen erfüllen.

**Die Teilnahme ist nur in einem Bundesland möglich: am Wohnort oder am Studienort.**

Sonderregelungen für Landeswettbewerbe (etwa die Zulassung von zusätzlichen Instrumenten) bleiben beim Bundeswettbewerb unberücksichtigt.

PreisträgerInnen können zur Mitwirkung an der festlichen Schlussveranstaltung eingeladen werden, ein Anspruch darauf besteht jedoch nicht.

Der Wettbewerbsveranstalter haftet nicht für Personen- und Sachschäden, die im Zusammenhang mit Veranstaltungen des Wettbewerbes *prima la musica* entstehen. In gleicher Weise besteht seitens des Veranstalters kein Versicherungsschutz für Musikinstrumente. Mit der Teilnahme wird gleichzeitig das Einverständnis zu Rundfunk- und Fernsehaufnahmen sowie zur Aufzeichnung auf Ton- und Bildträgern und zur Vervielfältigung dieser Aufzeichnung zu nicht kommerziellen Zwecken erklärt.

**Bild-/Tonaufnahmen sind während der Wertungsspiele untersagt.**



# prima la musica

## DIE ANMELDUNG

**Anmeldeschluss ist der 15. Dezember 2010**  
(es gilt das Datum des Poststempels)

Die **Landeswettbewerbe** finden im Februar und März 2011 statt. Die jeweiligen Austragungsorte in den Bundesländern finden Sie ab Seite 25.

**Der Bundeswettbewerb wird vom 1. bis 10. Juni 2011 in Salzburg** ausgetragen.

### Anmeldung – Anmeldeformular

NEU

Das Anmeldeformular steht auf [www.musikderjugend.at](http://www.musikderjugend.at) als Download zur Verfügung.

Die Anmeldung wird an die für den Landeswettbewerb zuständige Stelle gesendet, die die Anmeldung und Einteilung in die Altersgruppen bestätigt.

- **Jugendliche BegleiterInnen füllen ein eigenes Anmeldeformular aus.**
- **Ensembles:** Für die Anmeldung zur Kategorie Ensembles ist von jedem Ensemblemitglied ein Anmeldeformular auszufüllen und mit dem Namen des Ensembles zu versehen. Die Anführung des genauen und vollständigen Programms genügt auf dem Anmeldeformular eines Mitwirkenden. Der Ensemblename darf, um eine eventuelle Befangenheit der Jury zu vermeiden, keinen Hinweis auf den Wohnort, die Ausbildungsstätte (z.B. Namen der Musikschule) oder den/die Lehrer/in enthalten.  
**Anmeldungen zur Ensemblewertung müssen gemeinsam eingereicht werden.**

**Unleserlich bzw. unvollständig ausgefüllte Anmeldungen können nicht anerkannt werden.**

**Weiters ist besonders auf genaue Programmangaben einschließlich Satzbezeichnungen zu achten.**

# prima la musica

Bei Minderjährigen muss neben dem/der Instrumentallehrer/in bzw. dem Leiter/der Leiterin des Ensembles zusätzlich der/die Erziehungsberechtigte die Anmeldung unterschreiben. Mit der Anmeldung werden die Ausschreibung und die Teilnahmebedingungen des Wettbewerbes anerkannt.

**In Zweifelsfällen, die die Ausschreibung betreffen, entscheidet der/die für den Landeswettbewerb Verantwortliche bzw. die Bundesgeschäftsführerin.**

Für die Teilnahme am Wettbewerb ist keine Anmeldegebühr zu entrichten.

Allfällige Fahrtkosten oder Kosten für den Aufenthalt und Begleitpersonen (Klavierbegleitung) werden nicht erstattet und sind von den TeilnehmerInnen selbst zu tragen.

**Hinweis: Beim Bundeswettbewerb wird eine Wertungskategorie ab 5 TeilnehmerInnen bzw. Ensembles geöffnet.**

# prima la musica

## DIE TERMINE DER LANDESWETTBEWERBE

### **Wien**

21. bis 25. Februar 2011

#### **Austragungsort:**

Universität für Musik und darstellende Kunst Wien  
Anton-von-Webern-Platz 1, 1030 Wien

#### **Information und Anmeldung:**

Mag. Angelika Persterer-Ornig  
Prima la Musica Landeswettbewerb Wien  
c/o Musik- und Singschule Wien  
Skodagasse 20  
1080 Wien

E-Mail: [office@primalamusicawien.at](mailto:office@primalamusicawien.at)

Tel: 0676/811 869 951 (MO, 18.30 – 20.00 Uhr)

Web: [www.primalamusicawien.at](http://www.primalamusicawien.at)

### **Salzburg**

21. bis 27. Februar 2011

#### **Austragungsort:**

Universität Mozarteum

#### **Information und Anmeldung:**

prima la musica Salzburg  
Nonntaler Hauptstraße 1  
5020 Salzburg  
Tel: 0662/843 965

E-Mail: [info@primalamusica-salzburg.at](mailto:info@primalamusica-salzburg.at)

Web: [www.primalamusica-salzburg.at](http://www.primalamusica-salzburg.at)

### **Vorarlberg**

2. bis 6. März 2011

#### **Austragungsort:**

Vorarlberger Landeskonservatorium

#### **Information und Anmeldung:**

Petra Hopfner  
Amt der Vorarlberger Landesregierung  
Römerstraße 24  
6900 Bregenz  
Tel: 05574/511-22213

E-Mail: [petra.hopfner@vorarlberg.at](mailto:petra.hopfner@vorarlberg.at)

#### **Information:**

Doris Glatte-Götz  
Vorarlberger Musikschulwerk  
Tel: 05522/76655

E-Mail: [doris.glatte@musikschulwerk-vorarlberg.at](mailto:doris.glatte@musikschulwerk-vorarlberg.at)

# prima la musica

## **Niederösterreich**

3. bis 10. März 2011

### **Information und Anmeldung:**

Musikschulmanagement Niederösterreich

Julia Pfeiffer

Schlossplatz 1

3452 Atzenbrugg

Tel: 02275/4660-30

E-Mail: musikschulprojekte@musikturnoe.at

Web: www.musikschulmanagement.at

## **Oberösterreich**

9. bis 16. März 2011

### **Austragungsort:**

Landesmusikschule Kirchdorf an der Krems

Freizeitpark Micheldorf

Landesmusikschule Schlierbach

### **Information und Anmeldung:**

Isabella Wurm, Marion Krammer

Amt der OÖ Landesregierung, Direktion Kultur,

Geschäftsstelle Musik der Jugend

Promenade 37

4021 Linz

Tel: 0732/7720-15659 oder 15046

E-Mail: musikderjugend@ooe.gv.at

Web: www.musikderjugend.at

## **Tirol**

10. bis 18. März 2011

### **Austragungsort:**

Klausen, Südtirol

### **Information und Anmeldung:**

Helmut Schmid

Amt der Tiroler Landesregierung

Abteilung Bildung - Musikschulen

Heiliggeiststraße 7-9

6020 Innsbruck

Tel: 0512/508-7752

E-Mail: primalamusica@tirol.gv.at

Web: www.tmsw.at

# prima la musica

## **Steiermark**

11. bis 13. März 2011

### **Austragungsort:**

Musikschule Gleisdorf

### **Information und Anmeldung:**

Natascha Profant

Amt der Steiermärkischen Landesregierung

Fachabteilung 6E, Referat Kommunale Musikschulen

Entenplatz 1b

8020 Graz

Tel: 0316/877-6157

E-Mail: [natascha.profant@stmk.gv.at](mailto:natascha.profant@stmk.gv.at)

## **Burgenland**

16. bis 19. März 2011

### **Austragungsort:**

Joseph-Haydn-Konservatorium

Glorietteallee 2

7000 Eisenstadt

### **Information und Anmeldung:**

Prof. Ewald Trimmel, B.A. M.A.

Joseph-Haydn-Konservatorium

Tel: 02682/63734 24

E-Mail: [ewald.trimmel@haydnkons.at](mailto:ewald.trimmel@haydnkons.at)

## **Kärnten**

17. bis 20. März 2011

### **Austragungsort:**

Carinthische Musikakademie

Stift Ossiach, 9570 Ossiach

### **Information und Anmeldung:**

Prof. Johannes Brummer

Kärntner Landeskonservatorium

Mießtalerstraße 8

9021 Klagenfurt am Wörthersee

Tel: 050/536 405 10

Mobil: 0664/620 2547

E-Mail: [klk@aon.at](mailto:klk@aon.at)

# prima la musica

## DIE TRÄGERSCHAFT

### Kuratorium:

<b>Reg.Rat Herbert Loidl</b>	Amt der Oberösterreichischen Landesregierung, Direktion Kultur, Vorsitzender
<b>HR Dr. Paul Gappmaier</b>	Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Bildung, Vorsitzender-Stellvertreter
<b>SR Dr. Anton Krotky</b>	Magistrat der Stadt Wien, Abteilung 13, Vorsitzender-Stellvertreter
<b>HR<sup>in</sup> Mag.<sup>a</sup> Gabriela Dür</b>	Amt der Vorarlberger Landesregierung, Abteilung für Wissenschaft und Weiterbildung
<b>Mag. Bernadette Petschmann</b>	Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Fachabteilung 6E - Elementare und musikalische Bildung
<b>HR<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Monika Kalista</b>	Amt der Salzburger Landesregierung, Kulturabteilung
<b>Mag.<sup>a</sup> Erika Napetschnig</b>	Amt der Kärntner Landesregierung
<b>W.HR Dr. Joachim Rössl</b>	Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Abteilung Kultur und Wissenschaft
<b>W.HR Dr. Josef Tiefenbach</b>	Amt der Burgenländischen Landesregierung, Kulturabteilung

### Beratende Funktion:

<b>Dr.<sup>in</sup> Gabriele Matzinger</b>	BM für Wirtschaft, Familie und Jugend
<b>MR Dr. Peter Seitz</b>	BM für Wissenschaft und Forschung
<b>MR Mag.<sup>a</sup> Hildegard Siess</b>	BM für Unterricht, Kunst und Kultur
<b>N. N.</b>	BM für Unterricht, Kunst und Kultur

### Bundesfachbeirat:

<b>Univ. Prof. Paul Roczek</b>	Universität Mozarteum Salzburg, Vorsitzender
<b>HR Dir. Prof. Mag. Walter Burian</b>	Joseph-Haydn-Konservatorium Eisenstadt, Vorsitzender-Stellvertreter
<b>Prof. Viktor Mayerhofer</b>	Musikschulmanagement Niederösterreich, Vorsitzender-Stellvertreter
<b>Dir. Michael Seywald</b>	Musikum Salzburg, Vorsitzender-Stellvertreter
<b>Dir.-Stv. Prof. Johannes Brummer</b>	Kärntner Landeskonservatorium
<b>Gerhard Gutschik</b>	Vorsitzender der Konferenz der Musikschulwerke Österreichs
<b>Dir. Peter Heiler</b>	Vorarlberger Musikschulwerk
<b>Dir.<sup>in</sup> Swea Hieltscher</b>	Magistrat der Stadt Wien, Abteilung 13, Musiklehranstalten Wien
<b>Univ.-Prof. Eugen Jakob</b>	Universität für Musik und darstellende Kunst Graz (KUG)
<b>Univ.-Prof. Thomas Kreuzberger</b>	Universität für Musik und darstellende Kunst Wien
<b>Ranko Markovic</b>	Künstlerischer Leiter Konservatorium Wien Privatuniversität
<b>Dir. Walter Rescheneder</b>	Amt der Oberösterreichischen Landesregierung, Landesmusikdirektion
<b>Helmut Schmid</b>	Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Bildung – Musikschulen
<b>Dir. Prof. Mag. Heinz Dieter Sibitz</b>	Franz-Schubert-Musikschule der Stadt Fürstenfeld
<b>Dr.<sup>in</sup> Irene Vieider</b>	Landesmusikschuldirektorin, Institut für Musikerziehung in deutscher und ladinischer Sprache.
<b>Univ.-Prof. MMag. Gunter Waldek</b>	Anton Bruckner Privatuniversität Linz

# prima la musica

## **Bundesgeschäftsstelle:**

**Mag.<sup>a</sup> Natalie N. Glanzmann**, Bundesgeschäftsführerin

**Isabella Wurm**, Assistentin

Promenade 37, 4021 Linz

Tel.: 0732/7720-15483, 15659 oder 15046

Fax: 0732/7720-15027

E-Mail: [musikderjugend@ooe.gv.at](mailto:musikderjugend@ooe.gv.at)

Web: [www.musikderjugend.at](http://www.musikderjugend.at)



## **IMPRESSUM**

Medieninhaber und Herausgeber:  
Österreichische Jugendmusikwettbewerbe

### **MUSIK DER JUGEND**

Geschäftsführung/Redaktion: Natalie N. Glanzmann  
4021 Linz, Promenade 37  
Tel. 0732/7720-15483, Fax 0732/7720-15027

Grafik: [WWW.FORMSCHLUSS.AT](http://www.FORMSCHLUSS.AT)

Druck: Druck & Verlag Denkmayr

